

Caroline Welsh, Christoph Ostgathe,  
Andreas Frewer, Heiner Bielefeldt (Hg.)

# Autonomie und Menschenrechte am Lebensende

Grundlagen, Erfahrungen, Reflexionen aus der Praxis

**[transcript]**

# Inhalt

Autonomie und Menschenrechtsschutz am Lebensende.  
Eine Einführung  
Caroline Welsh im Namen der Herausgeber | 7

## I. Selbstbestimmung:

Grundlegung, Stärkung, rechtliche Unterstützung

Autonomie und Selbstbestimmung auch am Lebensende.  
Überlegungen aus ethischer Sicht  
Jan P. Beckmann | 27

Menschenwürde und Autonomie am Lebensende.  
Perspektiven der internationalen Menschenrechte  
Heiner Bielefeldt | 45

Selbstbestimmung als Zwang?  
Freiheitsrechte und medizinische Entscheidungen am  
Lebensende unter den Bedingungen knapper Ressourcen  
Oliver Tolmein | 67

Literarische Reflexionen selbst- und  
fremdbestimmten Sterbens.  
Medizingeschichtliche Situierung und Aktualität einer  
Sterbeszene in Manns **Buddenbrooks**  
Caroline Welsh | 95

Lebensende und Sterben - ein zu wenig bekanntes Feld.  
Empirische Studien zum Meinungsbild  
in der deutschen Bevölkerung  
Constanze Hübner, Andreas Frewer | 119

## II. Praxis im Gesundheitswesen

Grenzerfahrungen in der Begegnung des Arztes mit dem  
Kranken angesichts des Lebensendes  
Klaus Gahl | 141

Würdewahrende Pflege - eine Illusion?  
Organisationale Rahmenbedingungen pflegerischer Praxis  
Marianne Rabe | 165

Ärztlich assistierter Suizid -  
Reflexionen eines Palliativmediziners  
Christoph Ostgathe | 185

Praxis und Probleme des assistierten Suizids in der Schweiz  
aus rechtsmedizinischer Sicht  
Christine Bartsch | 203

## III. Lebensqualität am Lebensende.

Lehren aus der Behindertenrechtsbewegung

Fragilität des Körpers.  
Ein menschenwürdiges Leben durch persönliche Assistenz .  
Marianne Hirschberg | 223

Überraschende Erfahrung von Lebensqualität  
Ein Interview mit Dinah Radtke | 237

Autorinnen und Autoren | 251